



AKTUELL

Januar / Februar 2012



Umbau / Anbau MFH Sempacherstrasse 38, Zürich

Beim Umbauprojekt Sempacherstrasse in Zürich handelt es sich um ein historisches MFH aus dem Jahr 1927, bei welchem die Fassade unter Denkmalschutz steht. Trotzdem kann die Fassade mit einer Aussendämmung ertüchtigt werden, wobei die architektonisch prägenden Horizontalbänder aus Kunststein wieder auf die neue Dämmung aufgeklebt werden müssen. Um die

bestehenden Balkenlagen nutzen zu können, werden die Böden (ca. 200 m²) mittels einer ausgeklügelten und schlanken Holz-Beton-Verbundkonstruktion statisch wie auch schalltechnisch aufgewertet. Damit den heutigen Raumbedürfnissen entsprochen werden kann, gelangen ein vorfabrizierter Liftschacht und zwei Anbauten (in Holzrahmenbausystem) zur Ausführung.

Menzihuus/Seminarhotel Lihn, Filzbach

In Filzbach entstehen für die Genossenschaft sozial-diakonischer Werke mehrere Gebäude und Erweiterungen. Ein neu erstelltes Gebäude dient als Unterkunft für Wohngemeinschaften (Bild). Weiter wurde das Panoramarestaurant erweitert und bietet eine hervorragende Sicht auf den Walensee und die Berge. Bereits letztes Jahr konnte der neue Seminarraum eröffnet werden. Durch die neuen Gebäude und Erweiterungen wurden zudem umfassende Anpassungen bei den Werkleitungen erforderlich.



Neuer Mitarbeiter

Seit anfangs November verstärkt Bodo Meier, dipl. Bauingenieur TH, unser Büro in Zürich. Wir heissen ihn im Team herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei der Bearbeitung der anspruchsvollen Projekte.

Umzug Büro wlw Zürich

Unsere Mitarbeiter konnten die neuen Büroräumlichkeiten in Zürich-Schwamendingen beziehen.

Die neue Adresse lautet:
wlw Bauingenieure AG
Luegislandstrasse 31
8051 Zürich



AKTUELL

März / April 2012

Bürogebäude 'bosmos', St. Gallen

In St. Gallen an der Fürstenlandstrasse entsteht ein neues Bürogebäude. Es werden 7 Stockwerke erstellt, wobei hangseitig zwei Untergeschosse unter Terrain liegen. Die Baugrubensicherung der 10m hohen Baugrube ist nahezu erstellt. Die Aushubarbeiten sind bis Mitte März fertiggestellt. Anschliessend beginnen die Baumeisterarbeiten. Der Rohbau wird grösstenteils in Ortbeton erstellt. Für eine hohe Flexibilität wird auf Zwischenwände verzichtet. Tragend sind vorwiegend die Fassaden und die inneren Kerne mit Treppenhäuser und Liften.



Mischabwasserleitung 'Parfanna', Mels

Durch die Entlastungsleitung Gerbistrasse wird der bestehenden Mischabwasserleitung in der Parfannastrasse deutlich mehr Wasser zugeführt. Der bestehende Kanal DN 250/300 wird deshalb durch eine neue Leitung mit Durchmessern von 600 bis 700mm ersetzt. Ebenfalls neu erstellt wird die sich in schlechtem Zustand befindliche Wasserleitung. Der durch die Bauarbeiten zerstörte Strassenkörper wird im Anschluss an den Leitungsbau wieder in Stand gestellt.

Wohnüberbauung 'Sonnengut Nord', Zufikon

An der Sonnenhofstrasse in Zufikon wurden per Ende 2011 zwei Mehrfamilienhäuser mit Gewerbe- und Wohnflächen im Rohbau fertig erstellt. Das Projekt umfasste total 29 Wohnungen und 420 m² Büro- und Ladenfläche. Das gemeinsame Untergeschoss dient als Tiefgarage mit 43 Parkplätzen sowie Lager-, Technik- und Kellerräumen. Verbaut wurden 2'800 m³ Beton.





AKTUELL



Richtiareal Wallisellen, Baufelder 4 und 5

Bei den beiden Baufeldern 4 und 5 sind derzeit die Aushubarbeiten voll im Gange. Zur Entwässerung des feinkörnigen Baugrunds sind eine Kombination von Vakuumfilter (Wellpoint), sowie Drainagegräben notwendig. Zur Grundwasser-Unterströmung des Gebäudes ist jeweils ein Sicker Teppich von 50cm Stärke über den gesamten Gebäudegrundriss vorgesehen. Dieser dient gleichzeitig

der Lastverteilung. Aushubkubaturen: Baufeld 4: ca. 28'000 m³, Baufeld 5: ca. 27'000 m³.

Sanierung Kronengasse/Turmhausgasse, Malans GR

Im bündnerischen Malans werden derzeit die Kronen- und Turmhausgasse saniert. Dabei wird der gesamte Strassenkörper ersetzt, Kanalisationen und Werkleitungen erneuert sowie sämtliche Abschlüsse neu versetzt. Ebenfalls komplett neu erstellt wird die Strassenbeleuchtung, weil deren Technik veraltet ist und die bisherigen Standorte der Kandelaber ungünstig war.



Wohüberbauung 'St. Martin', Gockhausen

In Gockhausen ob Zürich entsteht derzeit eine Wohnüberbauung mit drei viergeschossigen Wohnkuben, die über einem Tiefgaragengeschoss liegen. Die Überbauung liegt wohl eingebettet im Grünen, mit toller Aussicht über das gesamte Glatttal. Verbaut werden ca. 380t Bewehrung und ca. 3'800 m³ Beton.



AKTUELL

Juli / August 2012

Verwaltungsgebäude, Maienfeld

Die Brandis Finanz Holding baut in Maienfeld ihr neues Verwaltungsgebäude. Die neuen Büroräumlichkeiten werden offen, peripher und flexibel um den Innenhof gelegt, so dass eine bestmögliche Transparenz entsteht. Geprägt ist das Gebäude von vielen Sichtbetonbauteilen. Eine besondere Herausforderung lag in der Gestaltung und Ausführung der Sichtbetonfassade.



Aufstockung Wallisellenstrasse 333, Zürich

Das bestehende Geschäfts- und Bürohaus an der Wallisellenstrasse 333 in Zürich besteht aus vier Trakten, welche durchwegs verschiedene Baujahre aufweisen. Nun wird das Gebäude mit einer ein- bis dreigeschossigen Leichtbaukonstruktion aufgestockt, womit 28 neue Wohnungen geschaffen werden. Um die zusätzlichen Schwerelasten aus der Aufstockung in den Baugrund abzutragen, werden lokal Verstärkungsmassnahmen des bestehenden Mauerwerks erforderlich. Da das bestehende Tragwerk zudem eine äusserst geringe Erdbbensicherheit aufweist, wird es weiter durch aussteifende Massnahmen konzeptionell ertüchtigt.

RW-Kanal, Bahnhofstrasse, Wangs

In Wangs wird derzeit ein neuer Regenwasserkanal mit Durchmessern von 250 bis 700 mm erstellt, welcher die anfallenden Wassermengen aus dem Gebiet Garsellis/ Bahnhofstrasse in den nahen Feerbach leitet. Als Bauherrin tritt die Gemeinde Vilters-Wangs auf. Als Eigentümerin der Bahnhofstrasse ersetzt das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen gleichzeitig die gesamten Fahrbahn- und Gehwegbeläge.





AKTUELL

September / Oktober 2012

Brücke Simmi, Haag

In der Kantonsstrasse von Gams nach Haag wird die bestehende Brücke über die Simmi ersetzt. Aufgrund des schlecht tragfähigen Baugrundes ist eine Pfahl-fundation für den Brückenersatz erforderlich. Die neue Brückenkonstruktion wird als Rahmenkonstruktion konzipiert. Die Brückenplatte weist eine schief-winklige Geometrie auf und wird mit Spannkabeln vorgespannt.



Wohnüberbauung «Arcus», Buttikon

In Buttikon entsteht eine Wohnüberbauung an Hanglage mit drei Häusern und einer Autoeinstellhalle. Eine besondere Herausforderung lag in der Überwachung und Planung der über 11m hohen Baugrubensicherung. Die Rückwand der Sicherung wurde nebst einer konventionellen Ver-nagelung mit mehreren vorgespannten Litzenanker verstärkt.

Serto AG, Frauenfeld

In Frauenfeld entsteht für die Serto AG ein neues Fabrikationsgebäude mit Bürotrakt (neuer Hauptsitz). Bei der Projektierung wurde der Nachhaltigkeit besonderes Augenmerk geschenkt. So wird das Grundwasser als Wärmequelle genutzt, ebenso wird die Energieerzeugung durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach ergänzt. Die Tragstruktur bildet eine Stahlbetonkonstruktion mit einem Raster von 12.15 x 8.10 m. Grundrissfläche des gesamten Baukubus: ca. 80.0 x 60.0 m. Materialverbrauch für die Tragstruktur: Beton ca. 9'100 m³, Armierung: ca. 930 to.





AKTUELL

November / Dezember 2012

Baugrube Verwaltungsgebäude Dosenbach-Ochsner AG, Dietikon

Der Endausbau des Verwaltungsgebäudes wird mit einer kombinierten Pfahl-Platten-Gründung fundiert, wobei die 144 Injektionsrammpfähle vor allem setzungsausgleichend wirken. Für die Bauwasserhaltung und die Grundwasserersatzmassnahmen mussten aufwändige Konzepte entwickelt werden. Die Baugrube ist grundsätzlich mit einer Spundwand umschlossen. Im Bereich des SBB-Trassees wurde eine einfach rückverankerte Verbauwand angeordnet.



Neubau MFH Stokar, Küsnacht

An der Rietstrasse in Küsnacht ZH entsteht ein Mehrfamilienhaus nach MINERGIE-ECO®-Standard. Das dreigeschossige Gebäude passt sich vorteilhaft in die naturnah gestaltete Nachbarschaft ein und bietet eine optimale Rückzugsmöglichkeit mit allem nötigen Komfort. Eine Besonderheit bieten die pigmentierten Aussenbauteile in Sichtbeton, wie die Stützmauern, die Briefkastenanlage oder die Garagenzufahrt. Zudem erwähnenswert ist die knapp 25 Meter lange Garagenzufahrt hinter dem Garagentor, welche komplett erdüberdeckt ist.



Korrektur Verzweigung 'Walchi', Mels

Um die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer zu erhöhen, werden im Bereich der Verzweigung 'Walchi' in Mels ein neuer Fussgängerstreifen und zwei Quermöglichkeiten für Radfahrer erstellt. Gleichzeitig werden die seit Jahren bestehenden Insel-Provisorien durch feste Einbauten ersetzt. Die geplanten Massnahmen verändern die Charakteristik der Verzweigung jedoch nur geringfügig. Bauherr ist das Tiefbauamt St.Gallen.

